

# Vorlesungsverzeichnis

Bachelor of Education - Russisch Sekundarst. I und II  
Prüfungsversion Wintersemester 2019/20

Sommersemester 2022

# Inhaltsverzeichnis

<b>Abkürzungsverzeichnis</b>	<b>4</b>
<b>Pflichtmodule.....</b>	<b>5</b>
<b>SLR_BA_001 - Einführungsmodul Literatur- und Kulturwissenschaft - Russistik</b>	<b>5</b>
92299 S - Einführung in die Literatur- und Kulturwissenschaft 2 (Russistik und IRS)	5
<b>SLR_BA_002 - Einführungsmodul Sprachwissenschaft - Russistik</b>	<b>5</b>
94927 S - Einführung in die Sprachwissenschaft für Russistinnen und Russisten 2	5
<b>SLR_BA_004 - Basismodul Russische Literatur und Kultur (Typ B)</b>	<b>5</b>
92596 S - Das Übersetzen und die Kleptomanie. Die literarische Übersetzung in Theorie und Praxis	5
92600 S - Ukrainian Poetic Resistance: From Empire to War	6
92611 S - Theorien und Methoden der Sozialwissenschaften für IRS	7
92685 S - Die Kiever Rus' (9.-13. Jahrhundert)	7
92686 S - Anton Tschechows (große) Dramen	7
92767 V - Das Komische zwischen Subversion und Unterhaltung vom Mittelalter bis zur Gegenwart	8
93103 S - Ukrainisches Erzählen in der Weltliteratur	8
93105 S - Ökologisches Bewusstsein in Russland und der Sowjetunion	9
93106 V - Tourismus und Entwicklungspolitik auf der Seidenstraße	9
93111 S - Literarische Übersetzung (auch im Selbstversuch): Russische Poesie der Gegenwart vom Konzeptualismus zum Aktionismus	10
93114 V - Lotman Lectures Geschichte, Einfluss und Grenzen der Kultursemiotik. Zum 100. Geburtstag von Jurij Lotman.	12
<b>SLR_BA_007 - Aufbaumodul Russische Literatur und Kultur (Typ C)</b>	<b>12</b>
92596 S - Das Übersetzen und die Kleptomanie. Die literarische Übersetzung in Theorie und Praxis	12
92600 S - Ukrainian Poetic Resistance: From Empire to War	13
92684 S - Tod und Sterben in der russischen Literatur und Kulturgeschichte	14
92685 S - Die Kiever Rus' (9.-13. Jahrhundert)	14
92686 S - Anton Tschechows (große) Dramen	14
93103 S - Ukrainisches Erzählen in der Weltliteratur	15
93105 S - Ökologisches Bewusstsein in Russland und der Sowjetunion	15
93111 S - Literarische Übersetzung (auch im Selbstversuch): Russische Poesie der Gegenwart vom Konzeptualismus zum Aktionismus	16
<b>SLR_BA_009 - Basismodul Sprachwissenschaft Russisch</b>	<b>18</b>
93013 S - Wortstellung	18
93018 S - Areallinguistik der slavischen Sprachen	18
<b>SLR_BA_017 - Sprachpraxis Russisch 3</b>	<b>18</b>
92578 U - Kommunikationskurs 3 (Komplexe Fertigkeitsentwicklung)	18
92695 U - Russisch Vermittelndes Übersetzen	18
92696 U - Russisch Übersetzen	19
<b>SLR_BA_019 - Basismodul Fachdidaktik Russisch</b>	<b>19</b>
92594 S - Planung und Gestaltung von Russischunterricht_Seminar	19
<b>SLR_BA_020 - Aufbaumodul Berufsfeld Schule Russisch</b>	<b>20</b>
<b>Module der Sprachpraxis.....</b>	<b>20</b>

<b>Z_RU_BA_01 - Sprachpraxis Russisch 1</b>	<b>20</b>
92590 U - Russisch Schriftliche Kommunikation 1	20
92591 U - Russisch Sprachstrukturen / Grammatik 1	21
92592 U - Russisch Phonetik	21
92598 U - Russisch Mündliche Kommunikation 1	21
<b>Z_RU_BA_02 - Sprachpraxis Russisch 2</b>	<b>22</b>
92606 U - Russisch Sprachstrukturen / Grammatik 2	22
92621 U - Russisch Mündliche Kommunikation 2	23
92622 U - Russisch Schriftliche Kommunikation 2	23
<b>SLR_BA_015 - Ausgleichsmodul für Sprachpraxis Russisch 1</b>	<b>24</b>
92600 S - Ukrainian Poetic Resistance: From Empire to War	24
92685 S - Die Kiever Rus' (9.-13. Jahrhundert)	24
92686 S - Anton Tschechows (große) Dramen	25
93103 S - Ukrainisches Erzählen in der Weltliteratur	25
93105 S - Ökologisches Bewusstsein in Russland und der Sowjetunion	26
93111 S - Literarische Übersetzung (auch im Selbstversuch): Russische Poesie der Gegenwart vom Konzeptualismus zum Aktionismus	26
93627 P - Projektseminar „novinki“: Lesen und Rezensieren	28
<b>SLR_BA_016 - Ausgleichsmodul für Sprachpraxis Russisch 2</b>	<b>28</b>
92600 S - Ukrainian Poetic Resistance: From Empire to War	28
92685 S - Die Kiever Rus' (9.-13. Jahrhundert)	29
92686 S - Anton Tschechows (große) Dramen	30
93103 S - Ukrainisches Erzählen in der Weltliteratur	30
93105 S - Ökologisches Bewusstsein in Russland und der Sowjetunion	31
93111 S - Literarische Übersetzung (auch im Selbstversuch): Russische Poesie der Gegenwart vom Konzeptualismus zum Aktionismus	31
93627 P - Projektseminar „novinki“: Lesen und Rezensieren	33
<b>Akademische Grundkompetenzen</b>	<b>33</b>
94973 U - Akademische Grundkompetenzen für Lehramtsstudierende der Philosophischen Fakultät	33
<b>Glossar</b>	<b>34</b>

# Abkürzungsverzeichnis

## Veranstaltungsarten

AG	Arbeitsgruppe	
B	Blockveranstaltung	
BL	Blockseminar	<b>Andere</b>
DF	diverse Formen	N.N.      Noch keine Angaben
EX	Exkursion	n.V.      Nach Vereinbarung
FP	Forschungspraktikum	LP      Leistungspunkte
FS	Forschungsseminar	SWS      Semesterwochenstunden
FU	Fortgeschrittenenübung	
GK	Grundkurs	 Belegung über PULS
HS	Hauptseminar	 PL      Prüfungsleistung
KL	Kolloquium	 PNL      Prüfungsnebenleistung
KU	Kurs	 SL      Studienleistung
LK	Lektürekurs	
LP	Lehrforschungsprojekt	
OS	Oberseminar	 L      sonstige Leistungserfassung
P	Projektseminar	
PJ	Projekt	
PR	Praktikum	
PS	Proseminar	
PU	Praktische Übung	
RE	Repetitorium	
RV	Ringvorlesung	
S	Seminar	
S1	Seminar/Praktikum	
S2	Seminar/Projekt	
S3	Schulpraktische Studien	
S4	Schulpraktische Übungen	
SK	Seminar/Kolloquium	
SU	Seminar/Übung	
TU	Tutorium	
U	Übung	
UN	Unterricht	
V	Vorlesung	
VE	Vorlesung/Exkursion	
VP	Vorlesung/Praktikum	
VS	Vorlesung/Seminar	
VU	Vorlesung/Übung	
WS	Workshop	

## Veranstaltungsrhythmen

wöch.	wöchentlich
14t.	14-täglich
Einzel	Einzeltermin
Block	Block
BlockSa	Block (inkl. Sa)
BlockSaSo	Block (inkl. Sa,So)

# Vorlesungsverzeichnis

## Pflichtmodule

<b>SLR_BA_001 - Einführungsmodul Literatur- und Kulturwissenschaft - Russistik</b>							
 92299 S - Einführung in die Literatur- und Kulturwissenschaft 2 (Russistik und IRS)							
<b>Gruppe</b>	<b>Art</b>	<b>Tag</b>	<b>Zeit</b>	<b>Rhythmus</b>	<b>Veranstaltungsort</b>	<b>1.Termin</b>	<b>Lehrkraft</b>
1	S	Do	12:00 - 14:00	wöch.	1.09.1.12	21.04.2022	Dr. phil. Tatiana Klepikova
<b>Leistungsnachweis</b>							
Klausur (90 Minuten)							
<b>Leistungen in Bezug auf das Modul</b>							
 281522 - Einführung in die Literatur- und Kulturwissenschaft 2 (unbenotet)							
<b>SLR_BA_002 - Einführungsmodul Sprachwissenschaft - Russistik</b>							
 94927 S - Einführung in die Sprachwissenschaft für Russistinnen und Russisten 2							
<b>Gruppe</b>	<b>Art</b>	<b>Tag</b>	<b>Zeit</b>	<b>Rhythmus</b>	<b>Veranstaltungsort</b>	<b>1.Termin</b>	<b>Lehrkraft</b>
1	S	Fr	10:00 - 12:00	wöch.	1.11.2.27	22.04.2022	Dr. Kirill Kozhanov
<b>Leistungen in Bezug auf das Modul</b>							
 281622 - Einführung in die Sprachwissenschaft 2 (unbenotet)							
<b>SLR_BA_004 - Basismodul Russische Literatur und Kultur (Typ B)</b>							
 92596 S - Das Übersetzen und die Kleptomanie. Die literarische Übersetzung in Theorie und Praxis							
<b>Gruppe</b>	<b>Art</b>	<b>Tag</b>	<b>Zeit</b>	<b>Rhythmus</b>	<b>Veranstaltungsort</b>	<b>1.Termin</b>	<b>Lehrkraft</b>
1	S	Mo	10:00 - 12:00	wöch.	1.11.2.27	25.04.2022	Ruben Höppner
<b>Kommentar</b>							
Fast jeder Text den wir heute lesen ist eine Übersetzung. Sei es das Übersetzen von Gedanken in Text oder klassischerweise die Übertragung eines Textes von einer Ausgangssprache in eine Zielsprache. Im Seminar „Das Übersetzen und die Kleptomanie“ werden wir uns mit der Theorie des Übersetzens, dem Übersetzungsprozess und der Kritik desselben beschäftigen. Gleichzeitig soll die Theorie in der Praxis erprobt werden und kurze literarische Übersetzung aus den Sprachen Russisch, Belarussisch, Ukrainisch, Slowakisch und Tschechisch unter Anleitung angefertigt werden. Dabei soll nicht nur erforscht werden, wie Autor:innen und Übersetzer:innen über das Übersetzen selbst schreiben, sondern auch, welche Rolle die Rezeption der Übersetzung und/oder eine Neuübersetzung spielt. Kurz: welche Tendenzen und Entwicklungen gibt es im Bereich der Translatologie und wie können diese in der Praxis angewandt werden, beim übersetzerischen Vorgang selbst oder bei der Kritik einer fertigen Übersetzung.							
<b>Literatur</b>							
Albrecht, Jörn (1998): Literarische Übersetzung. Geschichte. Theorie. Kulturelle Wirkung. Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft.							
Bereza, Dorota Karolina (2013): Die Neuübersetzung. Eine Hinführung zur Dynamik literarischer Translationskultur. Berlin: Frank & Timme.							
Eco, Umberto (2009): Quasi dasselbe mit anderen Worten: Über das Übersetzen. München: dtv.							

Hirsch; Alfred (Hg.) (1997): Übersetzung und Dekonstruktion. Frankfurt a.M.

Kinsky, Esther (2013): Fremdsprechen. Berlin: Matthes & Seitz.

Steiner George (1994): Nach Babel. Aspekte der Sprache und des Übersetzens. Frankfurt a.M.

Levý, Jirí (1969): Die Literarische Übersetzung. Theorie einer Kunstgattung. A. d. Tsch. v. Walter Schamschula. Frankfurt am Main, Bonn.: Athenäum-Verlag.

Störig, Hans Joachim (Hg.) (1973): Das Problem des Übersetzens. Darmstadt.

#### Leistungsnachweis

Essay (3-5) Seiten **oder** Präsentation (10-15 Min),  
für die Modulabschlussprüfung je nach Prüfungsordnung eine Hausarbeit (10 Seiten)

#### Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 280231 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)

PNL 280232 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)

#### 92600 S - Ukrainian Poetic Resistance: From Empire to War

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	18:00 - 20:00	wöch.	Online.Veranstalt	21.04.2022	Dr. Bohdan Tokarskyi

#### Kommentar

This seminar will provide an overview of the history of Ukrainian literature and culture. It will do so from an unusual perspective: by focusing on poetry and the theme of resistance. Our exploration will span the period from the emergence of modern Ukrainian literature to the poetry expressing trauma and resilience in the face of Russia's ongoing full-blown war against Ukraine.

The first work of modern Ukrainian literature was Ivan Kotliarevsky's *Ene # da* (1789), a book-length poetic travesty of Virgil's *The Aeneid*, which ushered in a gentle subversion of the imperial centre. Taras Shevchenko, Ukraine's "first national intellectual" (Oksana Zabuzhko), and a major literary and political figure in Ukrainian history, was much less gentle in his innovative poetry. Through his anti-imperial verse, he vigorously opposed the Russian tsardom and enunciated Ukraine's national and democratic aspirations, which led to his arrest and exile.

Taking the work of Kotliarevsky and Shevchenko as our starting point, we will then move on to examine other salient junctures of poetic resistance in Ukraine: groundbreaking women's writing, modernist making of subjectivity in the shadow of the Soviet, dissident poetry of the self in the Gulag, ecopoetics before and in the aftermath of the Chernobyl disaster, the lyric of revolution from 1917 to the Euromaidan, among others. We will follow the trajectory of poetic resistance up to the shocking events of the war unfolding before our eyes and engendering the poetry that attempts to articulate pain, struggle, grief and hope.

The seminar will be held in English, some materials will be provided in German. While knowledge of Ukrainian is a great asset, it is not required or expected for this course.

The seminar will be held online and open to students from other universities.

#### Leistungsnachweis

regelmäßige Anwesenheit, Essay (4-6 Seiten)

#### Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 280231 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)

PNL 280232 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)

92611 S - Theorien und Methoden der Sozialwissenschaften für IRS							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	14:00 - 16:00	wöch.	1.22.0.37	21.04.2022	Stanislav Klimovich

#### Leistungsnachweis

Seminar (3 LP): aktive Teilnahme + Referat

Modularbeit (3 LP): Research Design ca. 5-10 Seiten

#### Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 280231 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)

PNL 280232 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)

92685 S - Die Kiever Rus' (9.-13. Jahrhundert)							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	08:00 - 10:00	wöch.	1.19.0.13	20.04.2022	Dr. Angela Huber

#### Kommentar

Das frühmittelalterliche ostslavische Großreich der Kiever Rus' ist Gegenstand dieses Seminars. Die Rolle der Waräger, die Christianisierung, das Verhältnis zu Byzanz sowie die kulturellen Leistungen der Blütezeit der Rus' werden untersucht. Zeugnisse aus dieser Epoche wie Chroniken und literarische Texte werden ebenso einbezogen wie Architektur und Ikonenmalerei. Neben dem Zentrum Kiev, der wichtigsten Stadt, wird auch die Spezifität Groß-Novgorods Gegenstand der Betrachtungen sein. Auch die Bedeutung der Kiever Rus' als Topos im Kontext der divergenten erinnerungspolitischen Debatten in der Ukraine ebenso wie in Russland wird zur Sprache kommen.

#### Literatur

Donnert, E.: Das Kiewer Russland. Leipzig 1983; Die Nestorchronik. Wiesbaden 1969; Faensen, H.; Beyer, K.G.: Siehe die Stadt, die leuchtet. Leipzig 1989; Kappeler, A.: Kleine Geschichte der Ukraine. München 1994; Ostrogorsky, G.: Byzanz und die Welt der Slawen. Darmstadt 1974; Onasch, K.: Großnowgorod und das Reich der Heiligen Sophia. Leipzig 1969; ders., Schnieper, A.: Ikonen. München 2001.

#### Leistungsnachweis

3 LP unbenotet Seminarreferat/ Essay (6 Seiten)

#### Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 280231 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)

PNL 280232 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)

92686 S - Anton Tschechows (große) Dramen							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	10:00 - 12:00	wöch.	1.22.0.37	21.04.2022	Dr. Angela Huber

#### Kommentar

Die Dramen des großen russischen Schriftstellers Anton Cechov gehören bis heute zu den meistgespielten Theaterstücken auf europäischen Bühnen. Das Seminar widmet sich sowohl der Analyse der Einakter, in denen der Autor bereits die Poetik seiner großen Dramen erarbeitet, als auch der speziellen Gattungsproblematik und der Gestaltung des Konflikts in den großen Dramen. Ein gemeinsamer Theaterbesuch ist geplant.

#### Voraussetzung

Die Kenntnis der Dramentexte ( *Ivanov, Djadja Vanja, Cajka, Tri Sestry, Visnevyj sad* ) wird vorausgesetzt und zu Beginn des Semesters überprüft.

## Literatur

Asmuth, Bernhard, Einführung in die Dramenanalyse, Stuttgart 2004; Gräfin v. Brühl, Christine: Die nonverbalen Ausdrucksmittel in Anton Cechovs Bühnenwerk, Frankfurt/M. 1996; Fischer-Lichte, Erika, Ästhetik des Performativen, Frankfurt/M. 2004; Hielscher, Karla, Tschechow. Eine Einführung, München/ Zürich 1987.

## Leistungsnachweis

3LP Seminarreferat/ Essay (6 Seiten)

## Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 280231 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)

PNL 280232 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)

## 92767 V - Das Komische zwischen Subversion und Unterhaltung vom Mittelalter bis zur Gegenwart

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Do	12:00 - 14:00	wöch.	1.11.2.27	21.04.2022	Dr. Brigitte Obermayr

## Kommentar

In der slawistisch/ russistischen Kulturtheorie wird das Komische vor allem mit Michail Bachtins Verständnis subversiver karnevaleskter Verfahren und Strukturen verbunden. Dieses Konzept wurzelt in Traditionen, die auf Mittelalter und Renaissance zurückgehen (z.B. die Figur des „Jurodivyj“). Gleichzeitig leistet das Komische immer wieder auch einen Beitrag zum eher unkritischen ‚Ablachen‘ prekärer Zustände. Beispiele dazu liefern Theater- und Filmkomödien – etwa der sowjetischen und spätsowjetischen Zeit. Bis in die jüngste Gegenwart (Comedians, TV-Satiren) ist der Grenzgang zwischen kritischem und unterhaltendem Potential des Komischen immer wieder neu Thema. Das Komische ist eben nicht nur kritisch und subversiv, satirisch verfremdend: Gerade anhand der komischen Realisierung historischer Topoi kann beobachtet werden, wie das Komische auch mit populärkultureller Verharmlosung einhergeht.

In der Vorlesung wird das historische und typologische Spektrum des Komischen (und des Lachens) ebenso Thema sein, wie Gattungen des Komischen in Literatur, Theater und Film.

## Leistungsnachweis

2 LP

Präsentation

## Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 280231 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)

## 93103 S - Ukrainisches Erzählen in der Weltliteratur

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	12:00 - 14:00	wöch.	1.11.2.27	18.04.2022	Dr. Konstantin Kaminskij

## Kommentar

Die multilinguale ukrainische Kultur hat auch den Kanon anderer Nationalliteraturen nachhaltig geprägt. Im Rahmen des Seminars sollen Spuren und Wechselwirkungen des ukrainischen Erzählens über das Konzept der Weltliteratur erschlossen werden. Das Seminar bietet die Möglichkeit, wissenschaftliche Lektüre ukrainischer, russischer, polnischer, deutscher, jiddischer und englischer Texte unter Zuhilfenahme von deutschen Übersetzungen zu erarbeiten.

## Leistungsnachweis

Aktive Teilnahme

1 Referat (max. 30 Minuten)

1 Essay (3-5 Seiten)

## Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 280231 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)

PNL 280232 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)

93105 S - Ökologisches Bewusstsein in Russland und der Sowjetunion							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	16:00 - 18:00	wöch.	1.11.2.27	18.04.2022	Dr. Konstantin Kaminskij

#### Kommentar

Das Bewusstsein für ökologische Probleme, wie etwa das Waldsterben, wurden bereits in der russischen Literatur des 19. Jahrhunderts zum Gegenstand künstlerischer Reflexion und sozialer Verhandlung. Unter den Bedingungen staatlicher Zensur in der Sowjetunion fungierte die Belletistik als ein wichtiges Forum, in dem ökologisches Bewusstsein sich formieren könnte. Im Rahmen des Seminars werden die Studierenden grundlegende Fragestellungen ökokritizistischer und umwelthistorischer Ansätze in der Literaturwissenschaft kennenlernen.

#### Literatur

Etkind, Alexander: *Nature's Evil. A Cultural History of Natural Resources*, Cambridge 2021.

Oldfield, Jonathan / Shaw, Denis: *The Development of Russian Environmental Thought. Scientific and Geographical Perspectives on the Natural Environment*, London and New York 2016.

Josephson, Paul: *An Environmental History of Russia*, Cambridge u.a. 2013.

#### Leistungsnachweis

Aktive Teilnahme

1 Referat

1 Thesenpapier

#### Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 280231 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)

PNL 280232 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)

93106 V - Tourismus und Entwicklungspolitik auf der Seidenstraße							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Fr	12:00 - 16:00	14t.	1.11.2.27	29.04.2022	Dr. Konstantin Kaminskij

#### Kommentar

Seit dem Zusammenbruch des Ostblocks und der Sowjetunion um 1990 sind Menschen und Gesellschaften auf dem riesigen Raum zwischen Osteuropa und Zentralasien in einen Modus erhöhter Mobilität übergegangen. Mit dem sozialgeographischen Konzept human mobilities werden im Rahmen der Veranstaltung die entwicklungspolitischen Kontexte von Tourismus nachgezeichnet. Dabei bekommen Studierende die Möglichkeit, interdisziplinäre Fragestellungen der „Tourism Studies“, „Memory Studies“ und „Central Asia Studies“ zu erarbeiten sowie mit internationalen Experten aus dem Bereich der internationalen Zusammenarbeit ins Gespräch zu kommen. Ebenfalls ist es im Rahmen der Veranstaltung möglich, eine von Studierenden selbst organisierte wissenschaftliche Exkursion als interdisziplinäres Kompetenzmodul zu gestalten. Dabei würden die Studierenden praktische Erfahrungen in den Bereichen des Projekt- und Eventmanagements, des Kulturerbe-Managements und der internationalen Entwicklungszusammenarbeit sammeln können.

**Bitte beachten** : Die Exkursion im Rahmen der Veranstaltung kann leider nicht stattfinden (bis auf Weiteres).

#### Literatur

Slocum, Susan / Klitsounova, Valeria (eds.): *Tourism Development in Post-Soviet Nations. From Communism to Capitalism*, Basingstoke 2020.

Pechlaner, Harald et al. (eds.): *China and the New Silk Road. Challenges and Impacts on the regional and Local Level*, Cham 2020.

Training Handbook for Silk Road Heritage Guides, UNESCO & UNWTO 2020.

Saunders, Robert: Popular Geopolitics and Nation Branding in the Post-Soviet Realm, London 2017.

Waterton, Emma / Watson, Steve: The Semiotics of Heritage Tourism, Bristol 2014.

Urry, John / Larsen, Jonas: The Tourist Gaze 3.0, Los Angeles, Calif. 2011.

#### Leistungsnachweis

- Aktive Teilnahme
  - Vorbereitung und Durchführung einer eigenen Tour (Potsdam / Berlin)
- oder**
- Referat + Thesenpapier

#### Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 280231 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)

<b>93111 S - Literarische Übersetzung (auch im Selbstversuch): Russische Poesie der Gegenwart vom Konzeptualismus zum Aktionismus</b>							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Fr	14:00 - 18:00	14t.	1.22.0.37	22.04.2022	Dr. Sabine Hänsgen

## Kommentar

Das Seminar bietet die Möglichkeit, sich in der Übersetzung zeitgenössischer Literatur zu versuchen. Im Zentrum steht die Poesieübersetzung anhand ausgewählter Werke aus zwei wichtigen Strömungen der russischen Gegenwartskultur.

Vor dem Hintergrund theoretischer Diskussionen werden wir uns zur Einstimmung auf die eigene Praxis der Analyse von Übersetzungen aus dem Moskauer Konzeptualismus widmen. Dabei wird uns interessieren, wie Semantik, Intonation, Rhythmus und Klang in der Poesieübersetzung zusammenwirken, aber auch wie bei einer performativen Literatur über die wortgetreue Übersetzung hinaus der sprachliche Akt als Redeweise zu erfassen ist.

Der Moskauer Konzeptualismus der 1970er und 1980er Jahre bedeutet eine besondere Herausforderung für die Übersetzung, da hier ganz unterschiedliche Schichten der zeitgenössischen russischen Sprache – von den offiziellen politischen Artikulationen (Losungen, Manifeste, Instruktionen) bis zur tabuisierten obszönen Alltagsrede – als Material der poetischen Reflexion entdeckt wurden. Im gegenwärtigen Russland knüpfen junge Dichter und Dichterinnen an diese Poetik der kulturellen Selbstreflexion an, um sie zugleich bei ihrer Suche nach Möglichkeiten direkter politischer Aktion und gesellschaftlicher Intervention zu überschreiten.

Die Auswahl von Texten für die Neuübersetzung soll gemeinsam im Seminar getroffen werden - im direkten Austausch mit russischen Autor:innen und Herausgeber:innen, wie Pavel Arsen'ev und Roman Osminkin (Laboratorium des poetischen Aktionismus / Zeitschrift Translit) oder Galina Rymbu, die mit F pis'moeine Internetplattform für neue russische feministische Poesie begründet hat.

Wie im Moskauer Konzeptualismus spielen in der gegenwärtigen russischen Poesie Performance-Lesungen eine wichtige Rolle, und darüber hinaus werden Verbreitungsformen der Poesie über Musik, Video und soziale Netzwerke erprobt. Für die Veröffentlichung der im Seminar angefertigten Übersetzungen werden wir insofern auch nach medialen Formaten jenseits des Gutenbergsgeschenks Ausschau halten.

Die Arbeitsmaterialien werden über Moodle zur Verfügung gestellt.

14-tägige Blockveranstaltung:

22.04. 2022

06.05. 2022

20.05. 2022

03.06. 2022

17.06. 2022

01.07. 2022

15.07. 2022

Die Slavistin und Medienwissenschaftlerin Sabine Hänsgen ist unter dem Pseudonym Sascha Wonders (gemeinsam mit Günter Hirt) auch als literarische Übersetzerin hervorgetreten. Zu ihren Publikationen zählen u.a.: Kulturpalast. Neue Moskauer Poesie und Aktionskunst. Mit Tonkassette und Karteikartensammlung, Wuppertal 1984; Lianosowo. Gedichte und Bilder aus Moskau. Mit Tonkassette und Fotosammlung, München 1992; Präprintum. Moskauer Bücher aus dem Samizdat. Mit Multimedia CD, Bremen 1998, Moskau – Konzept – 1985. Videostücke: Performance – Poesie – Ateliers, Wuppertal (Digitale Re-edition) 2021. Seit 2017 ist sie auch als Kuratorin an dem Ausstellungsprojekt „Poetry & Performance. The Eastern European Perspective“ beteiligt, das zurzeit durch Europa tourt.

## Literatur

Henri Meschonnic: Ethik und Politik des Übersetzens. Aus dem Französischen von Béatrice Costa. Herausgegeben und mit einem Nachwort von Hans Lösener und Vera Viehöver, Berlin 2021.

## Leistungsnachweis

2 LP

3 Übersetzungen (3 Gedichte)

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL 280231 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)

PNL 280232 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)



**93114 V - Lotman Lectures Geschichte, Einfluss und Grenzen der Kultursemiotik. Zum 100. Geburtstag von Jurij Lotman.**

**Gruppe** **Art** **Tag** **Zeit** **Rhythmus** **Veranstaltungsort** **1.Termin** **Lehrkraft**

1 V Di 16:00 - 18:00 wöch. 1.09.1.02 19.04.2022 Dr. Brigitte Obermayr

**Kommentar**

Kultur als Text, Text als Zeichensystem, Zeichensystem als Semiosphäre, Semiosphäre als Übersetzung, Übersetzung als Grenzüberschreitung, Grenzüberschreitung als Dialog, Dialog als historische Dynamik, historische Dynamik als Gedächtnismechanismus, Gedächtnismechanismus als Kultur – aus der in den 1960er Jahren in Tartu und Moskau begründeten kultursemiotischen Schule sind Begriffe und Konzepte hervorgegangen, welche die Literatur- und Kulturtheorie bis heute wegweisend beeinflusst. Jurij Lotman (1922-1993), der führende Theoretiker der Schule, entwickelte im Dialog mit einem großen Kreis von Kolleg\*innen an den Schnittstellen von Semiotik, Strukturalismus, Kybernetik und Informationstheorie eine umfassende Wissenschaftsperspektive, die Literatur, Malerei, Kunst, Musik und Theater ebenso in den Blick nahm wie Natur- und Kulturräume, die Logik kultureller Evolution oder das Verhältnis von Wahnsinn und Vernunft.

Nicht zuletzt aufgrund dieser analytischen Reichweite wurde die Kultursemiotik als einer der wenigen Theorieansätze osteuropäischer Provenienz weit über die raumzeitlichen Grenzen der Sowjetunion hinweg rezipiert, kritisch diskutiert, adaptiert und angewendet.

Die Ringvorlesung beschäftigt sich mit der Etablierung und den Grundlagen der Moskau-Tartuer kultursemiotischen Schule, widmet sich einer kritischen Bestandsaufnahme ihrer Schlüsseltheoreme in die Gegenwart hinein, und stellt aktuelle Lesarten und Weiterentwicklungen zur Diskussion. Dazu sind auch internationale Gäste als Vortragende eingeladen.

**Leistungsnachweis**

2 LP

1 Essay

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL 280231 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)

**SLR\_BA\_007 - Aufbaumodul Russische Literatur und Kultur (Typ C)**

**92596 S - Das Übersetzen und die Kleptomanie. Die literarische Übersetzung in Theorie und Praxis**

**Gruppe** **Art** **Tag** **Zeit** **Rhythmus** **Veranstaltungsort** **1.Termin** **Lehrkraft**

1 S Mo 10:00 - 12:00 wöch. 1.11.2.27 25.04.2022 Ruben Höpner

**Kommentar**

Fast jeder Text den wir heute lesen ist eine Übersetzung. Sei es das Übersetzen von Gedanken in Text oder klassischerweise die Übertragung eines Textes von einer Ausgangssprache in eine Zielsprache. Im Seminar „Das Übersetzen und die Kleptomanie“ werden wir uns mit der Theorie des Übersetzens, dem Übersetzungsprozess und der Kritik desselben beschäftigen. Gleichzeitig soll die Theorie in der Praxis erprobt werden und kurze literarische Übersetzung aus den Sprachen Russisch, Belarussisch, Ukrainisch, Slowakisch und Tschechisch unter Anleitung angefertigt werden. Dabei soll nicht nur erforscht werden, wie Autor\*innen und Übersetzer\*innen über das Übersetzen selbst schreiben, sondern auch, welche Rolle die Rezeption der Übersetzung und/oder eine Neuübersetzung spielt.

Kurz: welche Tendenzen und Entwicklungen gibt es im Bereich der Translatologie und wie können diese in der Praxis angewandt werden, beim übersetzerischen Vorgang selbst oder bei der Kritik einer fertigen Übersetzung.

**Literatur**

Albrecht, Jörn (1998): Literarische Übersetzung. Geschichte. Theorie. Kulturelle Wirkung. Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft.

Bereza, Dorota Karolina (2013): Die Neuübersetzung. Eine Hinführung zur Dynamik literarischer Translationskultur. Berlin: Frank & Timme.

- Eco, Umberto (2009): Quasi dasselbe mit anderen Worten: Über das Übersetzen. München: dtv.
- Hirsch; Alfred (Hg.) (1997): Übersetzung und Dekonstruktion. Frankfurt a.M.
- Kinsky, Esther (2013): Fremdsprechen. Berlin: Matthes & Seitz.
- Steiner George (1994): Nach Babel. Aspekte der Sprache und des Übersetzens. Frankfurt a.M.
- Levý, Jirí (1969): Die Literarische Übersetzung. Theorie einer Kunstgattung. A. d. Tsch. v. Walter Schamschula. Frankfurt am Main, Bonn.: Athenäum-Verlag.
- Störig, Hans Joachim (Hg.) (1973): Das Problem des Übersetzens. Darmstadt.

#### Leistungsnachweis

Essay (3-5) Seiten **oder** Präsentation (10-15 Min),  
für die Modulabschlussprüfung je nach Prüfungsordnung eine Hausarbeit (10 Seiten)

#### Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 280321 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)

92600 S - Ukrainian Poetic Resistance: From Empire to War							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	18:00 - 20:00	wöch.	Online.Veranstalt	21.04.2022	Dr. Bohdan Tokarskyi

#### Kommentar

This seminar will provide an overview of the history of Ukrainian literature and culture. It will do so from an unusual perspective: by focusing on poetry and the theme of resistance. Our exploration will span the period from the emergence of modern Ukrainian literature to the poetry expressing trauma and resilience in the face of Russia's ongoing full-blown war against Ukraine.

The first work of modern Ukrainian literature was Ivan Kotliarevsky's *Ene # da* (1789), a book-length poetic travesty of Virgil's *The Aeneid*, which ushered in a gentle subversion of the imperial centre. Taras Shevchenko, Ukraine's "first national intellectual" (Oksana Zabuzhko), and a major literary and political figure in Ukrainian history, was much less gentle in his innovative poetry. Through his anti-imperial verse, he vigorously opposed the Russian tsardom and enunciated Ukraine's national and democratic aspirations, which led to his arrest and exile.

Taking the work of Kotliarevsky and Shevchenko as our starting point, we will then move on to examine other salient junctures of poetic resistance in Ukraine: groundbreaking women's writing, modernist making of subjectivity in the shadow of the Soviet, dissident poetry of the self in the Gulag, ecopoetics before and in the aftermath of the Chernobyl disaster, the lyric of revolution from 1917 to the Euromaidan, among others. We will follow the trajectory of poetic resistance up to the shocking events of the war unfolding before our eyes and engendering the poetry that attempts to articulate pain, struggle, grief and hope.

The seminar will be held in English, some materials will be provided in German. While knowledge of Ukrainian is a great asset, it is not required or expected for this course.

The seminar will be held online and open to students from other universities.

#### Leistungsnachweis

regelmäßige Anwesenheit, Essay (4-6 Seiten)

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL 280321 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)

 **92684 S - Tod und Sterben in der russischen Literatur und Kulturgeschichte**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	12:00 - 14:00	wöch.	1.11.2.27	20.04.2022	Dr. Angela Huber

**Kommentar**

Tod und Sterben sind in der russischen Literatur und auch in der russischen Kulturgeschichte auf vielfache Weise präsent. Im Seminar werden sowohl bedeutende literarische Texte zu diesen Topoi behandelt (Tolstoj, Dostoevskij, Bunin, Grossman, Salamov, Rasputin) als auch kulturhistorische und biographische Aspekte beleuchtet (Trauer- und Begräbniskultur, Duell, Haft und Verbannung, (Selbst)Mord, Krieg, Stalinscher Terror).

**Literatur**

Applebaum, A., Der GuLag, Berlin 2003; dies., Roter Hunger. München 2019; Ingold, F. Ph., Todeskonzepte der russischen Moderne, Wien 2017; Kissel, W., Der Kult des toten Dichters und die russische Moderne, Köln 2004; Merridale, C., Steinerne Nächte. Leiden und Sterben in Russland, München 2001; Reid, A., Blokada. Die Belagerung von Leningrad (1941-1944), Berlin 2001; Strauch, C.-D., Tolstojs Thanatos. Tod und Sterben im Werk Lev Tolstojs, Köln 2018.

**Leistungsnachweis**

3 LP unbenotet Essay (6 Seiten)/ Seminarreferat (15 Minuten)

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL 280321 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)

 **92685 S - Die Kiever Rus' (9.-13. Jahrhundert)**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	08:00 - 10:00	wöch.	1.19.0.13	20.04.2022	Dr. Angela Huber

**Kommentar**

Das frühmittelalterliche ostslavische Großreich der Kiever Rus' ist Gegenstand dieses Seminars. Die Rolle der Waräger, die Christianisierung, das Verhältnis zu Byzanz sowie die kulturellen Leistungen der Blütezeit der Rus' werden untersucht. Zeugnisse aus dieser Epoche wie Chroniken und literarische Texte werden ebenso einbezogen wie Architektur und Ikonenmalerei. Neben dem Zentrum Kiev, der wichtigsten Stadt, wird auch die Spezifität Groß-Novgorods Gegenstand der Betrachtungen sein. Auch die Bedeutung der Kiever Rus' als Topos im Kontext der divergenten erinnerungspolitischen Debatten in der Ukraine ebenso wie in Russland wird zur Sprache kommen.

**Literatur**

Donnert, E.: Das Kiewer Russland. Leipzig 1983; Die Nestorchronik. Wiesbaden 1969; Faensen, H.; Beyer, K.G.: Siehe die Stadt, die leuchtet. Leipzig 1989; Kappeler, A.: Kleine Geschichte der Ukraine. München 1994; Ostrogorsky, G.: Byzanz und die Welt der Slawen. Darmstadt 1974; Onasch, K.: Großnowgorod und das Reich der Heiligen Sophia. Leipzig 1969; ders., Schnieper, A.: Ikonen. München 2001.

**Leistungsnachweis**

3 LP unbenotet Seminarreferat/ Essay (6 Seiten)

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL 280321 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)

 **92686 S - Anton Tschechows (große) Dramen**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	10:00 - 12:00	wöch.	1.22.0.37	21.04.2022	Dr. Angela Huber

### Kommentar

Die Dramen des großen russischen Schriftstellers Anton Cechov gehören bis heute zu den meistgespielten Theaterstücken auf europäischen Bühnen. Das Seminar widmet sich sowohl der Analyse der Einakter, in denen der Autor bereits die Poetik seiner großen Dramen erarbeitet, als auch der speziellen Gattungsproblematik und der Gestaltung des Konflikts in den großen Dramen. Ein gemeinsamer Theaterbesuch ist geplant.

### Voraussetzung

Die Kenntnis der Dramentexte ( *Ivanov*, *Djadja Vanja*, *Cajka*, *Tri Sestry*, *Visnevyj sad* ) wird vorausgesetzt und zu Beginn des Semesters überprüft.

### Literatur

Asmuth, Bernhard, Einführung in die Dramenanalyse, Stuttgart 2004; Gräfin v. Brühl, Christine: Die nonverbalen Ausdrucksmittel in Anton Cechovs Bühnenwerk, Frankfurt/M. 1996; Fischer-Lichte, Erika, Ästhetik des Performativen, Frankfurt/M. 2004; Hielscher, Karla, Tschechow. Eine Einführung, München/ Zürich 1987.

### Leistungsnachweis

3LP Seminarreferat/ Essay (6 Seiten)

### Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 280321 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)

### 93103 S - Ukrainisches Erzählen in der Weltliteratur

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	12:00 - 14:00	wöch.	1.11.2.27	18.04.2022	Dr. Konstantin Kaminskij

### Kommentar

Die multilinguale ukrainische Kultur hat auch den Kanon anderer Nationalliteraturen nachhaltig geprägt. Im Rahmen des Seminars sollen Spuren und Wechselwirkungen des ukrainischen Erzählens über das Konzept der Weltliteratur erschlossen werden. Das Seminar bietet die Möglichkeit, wissenschaftliche Lektüre ukrainischer, russischer, polnischer, deutscher, jiddischer und englischer Texte unter Zuhilfenahme von deutschen Übersetzungen zu erarbeiten.

### Leistungsnachweis

Aktive Teilnahme

1 Referat (max. 30 Minuten)

1 Essay (3-5 Seiten)

### Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 280321 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)

### 93105 S - Ökologisches Bewusstsein in Russland und der Sowjetunion

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	16:00 - 18:00	wöch.	1.11.2.27	18.04.2022	Dr. Konstantin Kaminskij

### Kommentar

Das Bewusstsein für ökologische Probleme, wie etwa das Waldsterben, wurden bereits in der russischen Literatur des 19. Jahrhunderts zum Gegenstand künstlerischer Reflexion und sozialer Verhandlung. Unter den Bedingungen staatlicher Zensur in der Sowjetunion fungierte die Belletristik als ein wichtiges Forum, in dem ökologisches Bewusstsein sich formieren könnte. Im Rahmen des Seminars werden die Studierenden grundlegende Fragestellungen ökokritizistischer und umwelthistorischer Ansätze in der Literaturwissenschaft kennenlernen.

### Literatur

Etkind, Alexander: Nature's Evil. A Cultural History of Natural Resources, Cambridge 2021.

Oldfield, Jonathan / Shaw, Denis: The Development of Russian Environmental Thought. Scientific and Geographical Perspectives on the Natural Environment, London and New York 2016.

Josephson, Paul: An Environmental History of Russia, Cambridge u.a. 2013.

#### Leistungsnachweis

Aktive Teilnahme

1 Referat

1 Thesenpapier

#### Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 280321 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)

 93111 S - Literarische Übersetzung (auch im Selbstversuch): Russische Poesie der Gegenwart vom Konzeptualismus zum Aktionismus							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Fr	14:00 - 18:00	14t.	1.22.0.37	22.04.2022	Dr. Sabine Hänsgen

## Kommentar

Das Seminar bietet die Möglichkeit, sich in der Übersetzung zeitgenössischer Literatur zu versuchen. Im Zentrum steht die Poesieübersetzung anhand ausgewählter Werke aus zwei wichtigen Strömungen der russischen Gegenwartskultur.

Vor dem Hintergrund theoretischer Diskussionen werden wir uns zur Einstimmung auf die eigene Praxis der Analyse von Übersetzungen aus dem Moskauer Konzeptualismus widmen. Dabei wird uns interessieren, wie Semantik, Intonation, Rhythmus und Klang in der Poesieübersetzung zusammenwirken, aber auch wie bei einer performativen Literatur über die wortgetreue Übersetzung hinaus der sprachliche Akt als Redeweise zu erfassen ist.

Der Moskauer Konzeptualismus der 1970er und 1980er Jahre bedeutet eine besondere Herausforderung für die Übersetzung, da hier ganz unterschiedliche Schichten der zeitgenössischen russischen Sprache – von den offiziellen politischen Artikulationen (Losungen, Manifeste, Instruktionen) bis zur tabuisierten obszönen Alltagsrede – als Material der poetischen Reflexion entdeckt wurden. Im gegenwärtigen Russland knüpfen junge Dichter und Dichterinnen an diese Poetik der kulturellen Selbstreflexion an, um sie zugleich bei ihrer Suche nach Möglichkeiten direkter politischer Aktion und gesellschaftlicher Intervention zu überschreiten.

Die Auswahl von Texten für die Neuübersetzung soll gemeinsam im Seminar getroffen werden - im direkten Austausch mit russischen Autor:innen und Herausgeber:innen, wie Pavel Arsen'ev und Roman Osminkin (Laboratorium des poetischen Aktionismus / Zeitschrift Translit) oder Galina Rymbu, die mit F pis'moeine Internetplattform für neue russische feministische Poesie begründet hat.

Wie im Moskauer Konzeptualismus spielen in der gegenwärtigen russischen Poesie Performance-Lesungen eine wichtige Rolle, und darüber hinaus werden Verbreitungsformen der Poesie über Musik, Video und soziale Netzwerke erprobt. Für die Veröffentlichung der im Seminar angefertigten Übersetzungen werden wir insofern auch nach medialen Formaten jenseits des Gutenbergsgeschenks Ausschau halten.

Die Arbeitsmaterialien werden über Moodle zur Verfügung gestellt.

14-tägige Blockveranstaltung:

22.04. 2022

06.05. 2022

20.05. 2022

03.06. 2022

17.06. 2022

01.07. 2022

15.07. 2022

Die Slavistin und Medienwissenschaftlerin Sabine Hänsgen ist unter dem Pseudonym Sascha Wonders (gemeinsam mit Günter Hirt) auch als literarische Übersetzerin hervorgetreten. Zu ihren Publikationen zählen u.a.: Kulturpalast. Neue Moskauer Poesie und Aktionskunst. Mit Tonkassette und Karteikartensammlung, Wuppertal 1984; Lianosowo. Gedichte und Bilder aus Moskau. Mit Tonkassette und Fotosammlung, München 1992; Präprintum. Moskauer Bücher aus dem Samizdat. Mit Multimedia CD, Bremen 1998, Moskau – Konzept – 1985. Videostücke: Performance – Poesie – Ateliers, Wuppertal (Digitale Re-edition) 2021. Seit 2017 ist sie auch als Kuratorin an dem Ausstellungsprojekt „Poetry & Performance. The Eastern European Perspective“ beteiligt, das zurzeit durch Europa tourt.

## Literatur

Henri Meschonnic: Ethik und Politik des Übersetzens. Aus dem Französischen von Béatrice Costa. Herausgegeben und mit einem Nachwort von Hans Lösener und Vera Viehöver, Berlin 2021.

## Leistungsnachweis

2 LP

3 Übersetzungen (3 Gedichte)

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL 280321 - Russische Literatur und Kultur (unbenotet)

**SLR\_BA\_009 - Basismodul Sprachwissenschaft Russisch**

 **93013 S - Wortstellung**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	16:00 - 18:00	wöch.	1.09.1.02	25.04.2022	Prof. Dr. Ilja Serzant

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL 280421 - Sprachwissenschaft (unbenotet)

 **93018 S - Areallinguistik der slavischen Sprachen**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	14:00 - 16:00	wöch.	1.11.2.27	25.04.2022	Prof. Dr. Ilja Serzant

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL 280421 - Sprachwissenschaft (unbenotet)

**SLR\_BA\_017 - Sprachpraxis Russisch 3**

 **92578 U - Kommunikationskurs 3 (Komplexe Fertigkeitsentwicklung)**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mo	12:00 - 14:00	wöch.	1.22.0.37	25.04.2022	Natalia Ermakova

**Kommentar**

Der Kurs richtet sich an die Studierenden, die min. B2 Niveau im Russischen bereits haben und ihre Sprachkenntnisse und - Kompetenzen vertiefen und auf die nächste Stufe bringen möchten. In diesem Kurs werden die Sprachtätigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben integrativ weiterentwickelt. Der Fokus wird dabei auf die Darstellung von Standpunkten in einer Diskussion gesetzt.

In der ersten Sitzung erhalten Sie einen detaillierten Kursplan sowie Informationen zum Leistungsnachweis.

**Leistungsnachweis**

- aktive Teilnahme (min 80%)
- Präsentation (15 min)
- Essay (1 Seite)

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PL 286031 - Kommunikationskurs 3 (benotet)

 **92695 U - Russisch Vermittelndes Übersetzen**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mo	10:00 - 12:00	wöch.	1.19.4.22	25.04.2022	Olga Holland

**Kommentar**

Dieser Kurs bietet den Studierenden die Möglichkeit, sich mit den Grundlagen der Sprachmittlung bzw. der sprachlichen und kulturellen Mediation vertraut zu machen.

Anhand authentischer schriftlicher und mündlicher Texte sowie gemeinsam erarbeiteter, realitätsbezogener Dialoge macht der Kurs mit verschiedenen zweisprachigen Kommunikationssituationen vertraut.

Das Ziel ist, die wesentlichen Anhaltspunkte beim Übersetzen und Dolmetschen und den Wortschatz zum ausgewählten Thema auszuarbeiten und das Erlernte praktisch anzuwenden.

### Voraussetzung

Für die Teilnahme am Kurs werden Russisch- und Deutschkenntnisse mindestens auf dem Niveau B2 nach GeR dringend empfohlen.

### Literatur

Die Lehrmaterialien werden über Moodle zur Verfügung gestellt.

### Leistungsnachweis

Der Kurs schließt mit einer mündlichern Prüfung ab.

### Bemerkung

Dieser Kurs stellt eine Alternative zum Kurs "Kommunikationskurs 3" im Modul "Sprachpraxis 3" dar. Lassen Sie sich von Frau Natalia Ermakova und Frau Olga Holland beraten.

### Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 286031 - Kommunikationskurs 3 (benotet)

### 92696 U - Russisch Übersetzen

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Di	14:00 - 16:00	wöch.	1.19.2.26	19.04.2022	Olga Holland

### Kommentar

Ziel des Kurses ist die Entwicklung von grundlegenden Fertigkeiten im Übersetzen Russisch-Deutsch und Deutsch-Russisch anhand von Texten verschiedener Textsorten und Genres, wobei der Fokus auf den Texten aus den Bereichen Kultur und Sprache liegt. Im Mittelpunkt stehen dabei der Prozess der vermittelten Kommunikation, das Phänomen der Äquivalenz sowie die Techniken des Übersetzens. Begleitend erweitern die Studierenden ihren Wortschatz und lernen durch den kontrastiven Vergleich, bestimmte grammatische Konstruktionen besser zu verstehen und anzuwenden.

### Voraussetzung

Dringend empfohlen ist der erfolgreiche Abschluss der Kurse "Schriftliche Kommunikation 2" und "Sprachstrukturen / Grammatik 2"

### Literatur

Das Lehrmaterial wird über Moodle zur Verfügung gestellt.

### Leistungsnachweis

regelmäßige und aktive Teilnahme an Lehrveranstaltungen

benotete schriftliche Kursabschlussprüfung (90 Minuten, Übersetzen RU-DE und DE-RU)

### Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 286032 - Übersetzen (benotet)

### SLR\_BA\_019 - Basismodul Fachdidaktik Russisch

### 92594 S - Planung und Gestaltung von Russischunterricht\_Seminar

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	10:00 - 12:00	wöch.	1.22.0.37	20.04.2022	Dr. Astrid Seidel

#### Kommentar

Die LV baut auf dem in der Vorlesung vermittelten Überblick über Bedingungen und Faktoren, die das Planen und Gestalten von Russischunterricht durch den Lehrer beeinflussen, auf. Im Gegensatz zur Vorlesung liegt der Fokus des Seminars eindeutig auf dem Durchführen von Unterricht. Es wird vor allem um das Bewusstmachen und Einüben bestimmter Handlungsroutinen auf dem Weg zur Erreichung einer hohen fremdsprachigen Kompetenz gehen. Flankiert wird die praktische Arbeit durch die Auswertung und Nutzbarmachung ausgewählter wissenschaftlicher Artikel zu fachdidaktischen Fragen.

Zusammenführend werden punktuell zu ausgewählten Schwerpunkten Unterrichtssequenzen vorbereitet, die anschließend im Forum diskutiert werden. Auf diese Weise leistet auch dieses Seminar einen direkten Beitrag zur Vorbereitung auf die Schulpraktischen Studien (SPS).

#### Leistungsnachweis

6 LP

#### Leistungen in Bezug auf das Modul

PL	280621 - Planung und Gestaltung von Russischunterricht (Vorbereitungsseminar Fachdidaktische Tagespraktika) (benötigt)
----	--

#### SLR\_BA\_020 - Aufbaumodul Berufsfeld Schule Russisch

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

## Module der Sprachpraxis

#### Z\_RU\_BA\_01 - Sprachpraxis Russisch 1

92590 U - Russisch Schriftliche Kommunikation 1							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mo	16:00 - 18:00	wöch.	1.19.3.18	25.04.2022	Elena Simanovski

#### Kommentar

Auf Grundlage verschiedener (Lese-)Texte eignen sich Studierende Techniken und Fertigkeiten des Leseverstehens. Die Studierenden werden befähigt, die Inhalte zu verstehen und diese zusammenhängend und strukturiert in verschiedenen Formen schriftlich wiederzugeben sowie eigene Texte verschiedener Textsorten zu bekannten Themen zu verfassen. In Paar- und Gruppenarbeit werden Schreibstrategien entwickelt und angewandt.

#### Literatur

Das Lehrmaterial wird über Moodle zur Verfügung gestellt.

#### Leistungsnachweis

benotete Kursabschlussprüfung (bestehend aus Teilen "Schreiben" und "Leseverstehen")

#### Bemerkung

Nach der Belegung des Kurses über PULS werden Sie von der Kursleiterin in den Moodle-Kurs aufgenommen und über diesen informiert. Bitte lesen Sie Ihre Mails regelmäßig.

In der ersten Lehrveranstaltung werden alle organisatorischen Fragen geklärt, daher ist die Anwesenheit in dieser obligatorisch.

#### Leistungen in Bezug auf das Modul

PL	20624 - Schriftliche Kommunikation 1 (benötigt)
----	---

92591 U - Russisch Sprachstrukturen / Grammatik 1							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Do	12:00 - 14:00	wöch.	1.19.2.26	21.04.2022	Egor Skripkin

#### Kommentar

In diesem Kurs werden die Grundkenntnisse der Morphologie der russischen Sprache, u.a. Wortbildung, Verb (Konjugation, Aspekte, Verben der Bewegung), Substantiv, Adjektiv, Pronomen, Präpositionen vermittelt, die im parallel dazu laufenden Kursen Mündliche und Schriftliche Kommunikation gefestigt und angewandt werden. Kontinuierliches Arbeiten und Erfühlen der Übungen zur Selbstkontrolle werden dringend empfohlen.

#### Literatur

Die Lehrmaterialien werden über Moodle bereitgestellt.

#### Leistungsnachweis

kursbegleitende Leistungsüberprüfung/Abschluss test

#### Bemerkung

Die Lehrveranstaltung ist im Präsenzformat geplant. Weitere Informationen sowie Einzelheiten zum Kursformat erhalten Sie in der ersten Lehrveranstaltung. Die Anwesenheit in der ersten Lehrveranstaltung ist daher obligatorisch.

#### Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 20622 - Sprachstrukturen/Grammatik 1 (unbenotet)

92592 U - Russisch Phonetik							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Do	10:00 - 12:00	wöch.	Online.Veranstalt	21.04.2022	Dr. Marianne Auerbach

#### Kommentar

Die Lehrveranstaltung ist im Präsenzformat geplant, findet wöchentlich im Umfang von 2 SWS statt und endet am 9. Juni 2022.

#### Literatur

Die Lehrmaterialien werden online über Moodle bereitgestellt. Umfangreiche Begleitmaterialien wie Onlinetests, Lernangebote mit Lernapps, Audios und Videos ergänzen die zum Ausdruck bereitgestellten Materialien.

#### Leistungsnachweis

Abschluss test, regelmäßige Mitarbeit in den Lehrveranstaltungen sowie regelmäßiges online-Training.

#### Bemerkung

Die Zulassung zum Kurs und weitere Absprachen erfolgen in der 1. Lehrveranstaltung. Das Erscheinen ist obligatorisch.

#### Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 20621 - Phonetik (unbenotet)

92598 U - Russisch Mündliche Kommunikation 1							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mo	18:00 - 20:00	wöch.	1.19.3.18	25.04.2022	Elena Simanovski

#### Kommentar

Auf der Grundlage von Audio-, Video- und Lesetexten eignen sich die Studierenden Techniken und Fertigkeiten des Hörverständens sowie des Anfertigens von Notizen und Referaten an. Die Studierenden werden befähigt, die Inhalte zu verstehen und sie zusammenhängend, strukturiert mündlich wiederzugeben. In Paar- oder Gruppenarbeit entwickeln sie ihre Sprechfertigkeiten.

#### Literatur

Das Lehrmaterial wird über Moodle zur Verfügung gestellt.

#### Leistungsnachweis

Kursabschlussprüfung (Teile "Sprechen" und "Hörverstehen") (benotet)

#### Bemerkung

Nach der Belegung des Kurses über PULS werden Sie von der Kursleiterin in den entsprechenden Moodle-Kurs aufgenommen.

#### Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 20623 - Mündliche Kommunikation 1 (benotet)

### Z\_RU\_BA\_02 - Sprachpraxis Russisch 2

#### 92606 U - Russisch Sprachstrukturen / Grammatik 2

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Di	12:00 - 14:00	wöch.	1.19.3.20	19.04.2022	Olga Holland
2	U	Di	10:00 - 12:00	wöch.	1.19.3.20	19.04.2022	Olga Holland

#### Kommentar

Im Rahmen dieses Kurses beschäftigen sich die Studierenden mit sprachlichen Einheiten, die unmittelbar der Kommunikation dienen und unmittelbar das Gesagte / Geschriebene zur Realität in Beziehung setzen. Es geht dabei um

- Typen, Strukturen, Bedeutungen und Funktionen von Wortfamilien und Sätzen;

- Arten der Verknüpfung von Wörtern und Wortformen zu Wortfamilien

sowie

- Arten der Verknüpfung von einfachen zu zusammengesetzten Sätzen.

Der Kurs dient damit der Vorbereitung der Studierenden auf Lehrveranstaltungen zum akademischen mündlichen und schriftlichen Diskurs und es ist daher empfehlenswert, diesen Kurs vor / parallel mit dem Kurs Russisch Schriftliche Kommunikation 2 zu absolvieren.

Der Kurs wird im Sommersemester 2022 in zwei Gruppen angeboten:

Gruppe 1 (Di. 12-14 Uhr): Dieser Kurs richtet sich vorwiegend an Studierende OHNE russischsprachigen Hintergrund

Gruppe 2 (Di. 10-12 Uhr): Dieser Kurs richtet sich vorwiegend an Studierende MIT dem russischsprachigen Hintergrund.

#### Voraussetzung

Dringend empfohlen wird der Abschluss des Kurses "Sprachstrukturen / Grammatik 1"

#### Literatur

Die Lehrmaterialien werden über Moodle zur Verfügung gestellt.

#### Leistungsnachweis

Regelmäßige aktive Teilnahme am Kurs; die Leistungen im Rahmen des Kurses werden semesterbegleitend überprüft.

#### Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 20721 - Sprachstrukturen/Grammatik 2 (unbenotet)

92621 U - Russisch Mündliche Kommunikation 2							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Do	10:00 - 12:00	wöch.	1.19.2.26	21.04.2022	Egor Skripkin
2	U	Do	08:00 - 10:00	wöch.	1.19.2.26	21.04.2022	Margarita Böll-Ickes
Kommentar							

Dieser Kurs dient als Fortsetzung des Kurses Mündliche Kommunikation 1. Unter Bildung von grammatischen und lexikalischen Schwerpunkten bekommen Studierende ein Angebot an thematisch vielfältigen Sprechchancen, in denen sie ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten in den Bereichen Hören und Sprechen festigen und weiterentwickeln können.

**Bitte beachten Sie Folgendes bei der Gestaltung Ihres Stundenplanes:** Dieser Kurs findet in zwei Gruppen statt. Die Kursgestaltung erfolgt jeweils nach unterschiedlichen didaktischen Kriterien:

**Gruppe 1 (Do. 10-12 Uhr):** Diese Gruppe ist vorwiegend für Studierende **OHNE** russischsprachigen Hintergrund gedacht.

**Gruppe 2 (Do. 08-10 Uhr):** Diese Gruppe ist vorwiegend für Studierende **MIT** russischsprachigem Hintergrund gedacht.

#### Literatur

Die Lehrmaterialien werden über Moodle bereitgestellt.

#### Leistungsnachweis

Kursabschlussprüfung, regelmäßige Mitarbeit in den Lehrveranstaltungen sowie regelmäßiges online-Training

#### Bemerkung

Die Lehrveranstaltung ist vorerst im Präsenzformat geplant. Weitere Informationen sowie Einzelheiten zum Kursformat erhalten Sie in der ersten Lehrveranstaltung. Die Anwesenheit in der ersten Lehrveranstaltung ist daher obligatorisch.

#### Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 20722 - Mündliche Kommunikation 2 (benotet)

92622 U - Russisch Schriftliche Kommunikation 2							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Di	10:00 - 12:00	wöch.	1.19.0.29	19.04.2022	Egor Skripkin
2	U	Do	10:00 - 12:00	wöch.	1.19.3.18	21.04.2022	Margarita Böll-Ickes
Kommentar							

Dieser Kurs dient als Fortsetzung des Kurses Schriftliche Kommunikation 1. Unter Bildung von grammatischen und lexikalischen Schwerpunkten bekommen Studierende ein Angebot an thematisch vielfältigen Schreibchancen, in denen sie ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten in den Bereichen Lesen und Schreiben festigen und weiterentwickeln können.

**Bitte beachten Sie Folgendes bei der Gestaltung Ihres Stundenplanes:** Dieser Kurs findet in zwei Gruppen statt. Die Kursgestaltung erfolgt jeweils nach unterschiedlichen didaktischen Kriterien:

**Gruppe 1 (Di. 10-12 Uhr):** Diese Gruppe ist vorwiegend für Studierende **OHNE** russischsprachigen Hintergrund gedacht.

**Gruppe 2 (Do. 10-12 Uhr):** Diese Gruppe ist vorwiegend für Studierende **MIT** russischsprachigem Hintergrund gedacht.

#### Literatur

Die Lehrmaterialien werden über Moodle bereitgestellt.

#### Leistungsnachweis

Kursabschlussprüfung, regelmäßige Mitarbeit in den Lehrveranstaltungen sowie regelmäßiges online-Training

#### Bemerkung

Die Lehrveranstaltung ist vorerst im Präsenzformat geplant. Weitere Informationen sowie Einzelheiten zum Kursformat erhalten Sie in der ersten Lehrveranstaltung. Die Anwesenheit in der ersten Lehrveranstaltung ist daher obligatorisch.

#### Leistungen in Bezug auf das Modul

PL 20723 - Schriftliche Kommunikation 2 (benotet)

#### SLR\_BA\_015 - Ausgleichsmodul für Sprachpraxis Russisch 1

92600 S - Ukrainian Poetic Resistance: From Empire to War							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	18:00 - 20:00	wöch.	Online.Veranstalt	21.04.2022	Dr. Bohdan Tokarskyi

#### Kommentar

This seminar will provide an overview of the history of Ukrainian literature and culture. It will do so from an unusual perspective: by focusing on poetry and the theme of resistance. Our exploration will span the period from the emergence of modern Ukrainian literature to the poetry expressing trauma and resilience in the face of Russia's ongoing full-blown war against Ukraine.

The first work of modern Ukrainian literature was Ivan Kotliarevsky's *Ene # da* (1789), a book-length poetic travesty of Virgil's *The Aeneid*, which ushered in a gentle subversion of the imperial centre. Taras Shevchenko, Ukraine's "first national intellectual" (Oksana Zabuzhko), and a major literary and political figure in Ukrainian history, was much less gentle in his innovative poetry. Through his anti-imperial verse, he vigorously opposed the Russian tsardom and enunciated Ukraine's national and democratic aspirations, which led to his arrest and exile.

Taking the work of Kotliarevsky and Shevchenko as our starting point, we will then move on to examine other salient junctures of poetic resistance in Ukraine: groundbreaking women's writing, modernist making of subjectivity in the shadow of the Soviet, dissident poetry of the self in the Gulag, ecopoetics before and in the aftermath of the Chernobyl disaster, the lyric of revolution from 1917 to the Euromaidan, among others. We will follow the trajectory of poetic resistance up to the shocking events of the war unfolding before our eyes and engendering the poetry that attempts to articulate pain, struggle, grief and hope.

The seminar will be held in English, some materials will be provided in German. While knowledge of Ukrainian is a great asset, it is not required or expected for this course.

The seminar will be held online and open to students from other universities.

#### Leistungsnachweis

regelmäßige Anwesenheit, Essay (4-6 Seiten)

#### Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 286011 - Projekt (unbenotet)

PNL 286012 - Seminar (unbenotet)

#### 92685 S - Die Kiever Rus' (9.-13. Jahrhundert)

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	08:00 - 10:00	wöch.	1.19.0.13	20.04.2022	Dr. Angela Huber

### Kommentar

Das frühmittelalterliche ostslavische Großreich der Kiever Rus' ist Gegenstand dieses Seminars. Die Rolle der Waräger, die Christianisierung, das Verhältnis zu Byzanz sowie die kulturellen Leistungen der Blütezeit der Rus' werden untersucht. Zeugnisse aus dieser Epoche wie Chroniken und literarische Texte werden ebenso einbezogen wie Architektur und Ikonenmalerei. Neben dem Zentrum Kiev, der wichtigsten Stadt, wird auch die Spezifität Groß-Novgorods Gegenstand der Betrachtungen sein. Auch die Bedeutung der Kiever Rus' als Topos im Kontext der divergenten erinnerungspolitischen Debatten in der Ukraine ebenso wie in Russland wird zur Sprache kommen.

### Literatur

Donnert, E.: Das Kiewer Russland. Leipzig 1983; Die Nestorchronik. Wiesbaden 1969; Faensen, H.; Beyer, K.G.: Siehe die Stadt, die leuchtet. Leipzig 1989; Kappeler, A.: Kleine Geschichte der Ukraine. München 1994; Ostrogorsky, G.: Byzanz und die Welt der Slawen. Darmstadt 1974; Onasch, K.: Großnowgorod und das Reich der Heiligen Sophia. Leipzig 1969; ders., Schnieper, A.: Ikonen. München 2001.

### Leistungsnachweis

3 LP unbenotet Seminarreferat/ Essay (6 Seiten)

### Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 286011 - Projekt (unbenotet)

PNL 286012 - Seminar (unbenotet)

### 92686 S - Anton Tschechows (große) Dramen

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	10:00 - 12:00	wöch.	1.22.0.37	21.04.2022	Dr. Angela Huber

### Kommentar

Die Dramen des großen russischen Schriftstellers Anton Cechov gehören bis heute zu den meistgespielten Theaterstücken auf europäischen Bühnen. Das Seminar widmet sich sowohl der Analyse der Einakter, in denen der Autor bereits die Poetik seiner großen Dramen erarbeitet, als auch der speziellen Gattungsproblematik und der Gestaltung des Konflikts in den großen Dramen. Ein gemeinsamer Theaterbesuch ist geplant.

### Voraussetzung

Die Kenntnis der Dramentexte ( *Ivanov, Djadja Vanja, Cajka, Tri Sestry, Visnevyj sad* ) wird vorausgesetzt und zu Beginn des Semesters überprüft.

### Literatur

Asmuth, Bernhard, Einführung in die Dramenanalyse, Stuttgart 2004; Gräfin v. Brühl, Christine: Die nonverbalen Ausdrucksmittel in Anton Cechovs Bühnenwerk, Frankfurt/M. 1996; Fischer-Lichte, Erika, Ästhetik des Performativen, Frankfurt/M. 2004; Hielscher, Karla, Tschechow. Eine Einführung, München/ Zürich 1987.

### Leistungsnachweis

3LP Seminarreferat/ Essay (6 Seiten)

### Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 286011 - Projekt (unbenotet)

PNL 286012 - Seminar (unbenotet)

### 93103 S - Ukrainisches Erzählen in der Weltliteratur

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	12:00 - 14:00	wöch.	1.11.2.27	18.04.2022	Dr. Konstantin Kaminskij

### Kommentar

Die multilinguale ukrainische Kultur hat auch den Kanon anderer Nationalliteraturen nachhaltig geprägt. Im Rahmen des Seminars sollen Spuren und Wechselwirkungen des ukrainischen Erzählers über das Konzept der Weltliteratur erschlossen werden. Das Seminar bietet die Möglichkeit, wissenschaftliche Lektüre ukrainischer, russischer, polnischer, deutscher, jiddischer und englischer Texte unter Zuhilfenahme von deutschen Übersetzungen zu erarbeiten.

### Leistungsnachweis

Aktive Teilnahme

1 Referat (max. 30 Minuten)

1 Essay (3-5 Seiten)

### Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 286011 - Projekt (unbenotet)

PNL 286012 - Seminar (unbenotet)

93105 S - Ökologisches Bewusstsein in Russland und der Sowjetunion							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	16:00 - 18:00	wöch.	1.11.2.27	18.04.2022	Dr. Konstantin Kaminskij

### Kommentar

Das Bewusstsein für ökologische Probleme, wie etwa das Waldsterben, wurden bereits in der russischen Literatur des 19. Jahrhunderts zum Gegenstand künstlerischer Reflexion und sozialer Verhandlung. Unter den Bedingungen staatlicher Zensur in der Sowjetunion fungierte die Belletistik als ein wichtiges Forum, in dem ökologisches Bewusstsein sich formieren konnte. Im Rahmen des Seminars werden die Studierenden grundlegende Fragestellungen ökokritizistischer und umwelthistorischer Ansätze in der Literaturwissenschaft kennenlernen.

### Literatur

Etkind, Alexander: Nature's Evil. A Cultural History of Natural Resources, Cambridge 2021.

Oldfield, Jonathan / Shaw, Denis: The Development of Russian Environmental Thought. Scientific and Geographical Perspectives on the Natural Environment, London and New York 2016.

Josephson, Paul: An Environmental History of Russia, Cambridge u.a. 2013.

### Leistungsnachweis

Aktive Teilnahme

1 Referat

1 Thesenpapier

### Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 286011 - Projekt (unbenotet)

PNL 286012 - Seminar (unbenotet)

93111 S - Literarische Übersetzung (auch im Selbstversuch): Russische Poesie der Gegenwart vom Konzeptualismus zum Aktionismus							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Fr	14:00 - 18:00	14t.	1.22.0.37	22.04.2022	Dr. Sabine Hänsgen

## Kommentar

Das Seminar bietet die Möglichkeit, sich in der Übersetzung zeitgenössischer Literatur zu versuchen. Im Zentrum steht die Poesieübersetzung anhand ausgewählter Werke aus zwei wichtigen Strömungen der russischen Gegenwartskultur.

Vor dem Hintergrund theoretischer Diskussionen werden wir uns zur Einstimmung auf die eigene Praxis der Analyse von Übersetzungen aus dem Moskauer Konzeptualismus widmen. Dabei wird uns interessieren, wie Semantik, Intonation, Rhythmus und Klang in der Poesieübersetzung zusammenwirken, aber auch wie bei einer performativen Literatur über die wortgetreue Übersetzung hinaus der sprachliche Akt als Redeweise zu erfassen ist.

Der Moskauer Konzeptualismus der 1970er und 1980er Jahre bedeutet eine besondere Herausforderung für die Übersetzung, da hier ganz unterschiedliche Schichten der zeitgenössischen russischen Sprache – von den offiziellen politischen Artikulationen (Losungen, Manifeste, Instruktionen) bis zur tabuisierten obszönen Alltagsrede – als Material der poetischen Reflexion entdeckt wurden. Im gegenwärtigen Russland knüpfen junge Dichter und Dichterinnen an diese Poetik der kulturellen Selbstreflexion an, um sie zugleich bei ihrer Suche nach Möglichkeiten direkter politischer Aktion und gesellschaftlicher Intervention zu überschreiten.

Die Auswahl von Texten für die Neuübersetzung soll gemeinsam im Seminar getroffen werden - im direkten Austausch mit russischen Autor:innen und Herausgeber:innen, wie Pavel Arsen'ev und Roman Osminkin (Laboratorium des poetischen Aktionismus / Zeitschrift Translit) oder Galina Rymbu, die mit F pis'moeine Internetplattform für neue russische feministische Poesie begründet hat.

Wie im Moskauer Konzeptualismus spielen in der gegenwärtigen russischen Poesie Performance-Lesungen eine wichtige Rolle, und darüber hinaus werden Verbreitungsformen der Poesie über Musik, Video und soziale Netzwerke erprobt. Für die Veröffentlichung der im Seminar angefertigten Übersetzungen werden wir insofern auch nach medialen Formaten jenseits des Gutenbergsgeschenks Ausschau halten.

Die Arbeitsmaterialien werden über Moodle zur Verfügung gestellt.

14-tägige Blockveranstaltung:

22.04. 2022

06.05. 2022

20.05. 2022

03.06. 2022

17.06. 2022

01.07. 2022

15.07. 2022

Die Slavistin und Medienwissenschaftlerin Sabine Hänsgen ist unter dem Pseudonym Sascha Wonders (gemeinsam mit Günter Hirt) auch als literarische Übersetzerin hervorgetreten. Zu ihren Publikationen zählen u.a.: Kulturpalast. Neue Moskauer Poesie und Aktionskunst. Mit Tonkassette und Karteikartensammlung, Wuppertal 1984; Lianosowo. Gedichte und Bilder aus Moskau. Mit Tonkassette und Fotosammlung, München 1992; Präprintum. Moskauer Bücher aus dem Samizdat. Mit Multimedia CD, Bremen 1998, Moskau – Konzept – 1985. Videostücke: Performance – Poesie – Ateliers, Wuppertal (Digitale Re-edition) 2021. Seit 2017 ist sie auch als Kuratorin an dem Ausstellungsprojekt „Poetry & Performance. The Eastern European Perspective“ beteiligt, das zurzeit durch Europa tourt.

## Literatur

Henri Meschonnic: Ethik und Politik des Übersetzens. Aus dem Französischen von Béatrice Costa. Herausgegeben und mit einem Nachwort von Hans Lösener und Vera Viehöver, Berlin 2021.

## Leistungsnachweis

2 LP

3 Übersetzungen (3 Gedichte)

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL 286011 - Projekt (unbenotet)

PNL 286012 - Seminar (unbenotet)

 **93627 P - Projektseminar „novinki“: Lesen und Rezensieren**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	P	Fr	12:00 - 16:00	Einzel	1.19.0.13	22.04.2022	Dr. Birgit Krehl
1	P	Fr	12:00 - 16:00	Einzel	1.19.0.13	29.04.2022	Dr. Birgit Krehl
1	P	Fr	12:00 - 16:00	Einzel	1.19.0.13	13.05.2022	Dr. Birgit Krehl
1	P	Fr	12:00 - 16:00	Einzel	1.19.0.13	10.06.2022	Dr. Birgit Krehl
1	P	Fr	12:00 - 16:00	Einzel	1.19.0.13	08.07.2022	Dr. Birgit Krehl
1	P	Fr	12:00 - 16:00	Einzel	1.19.0.13	15.07.2022	Dr. Birgit Krehl

**Kommentar**

Das Projektseminar „novinki“ ist an unsere Online-Plattform „novinki“

([www.novinki.de](http://www.novinki.de)) angebunden, die u.a. über Neuerscheinungen auf dem Büchermarkt aus Ost-, Mittel- und Südeuropa informiert. Daneben stellt „novinki“ Schriftsteller:innen vor, rezensiert Filme und Theaterstücke, berichtet von Literatur- und Filmfestivals, gibt Leseproben.

Im Projektseminar haben Studierende die Möglichkeit, sich im journalistischen und literaturkritischen Schreiben zu üben. Der Schwerpunkt des „novinki“-Seminars im SoSe 2022 liegt auf Buchrezensionen. Zudem wird die ukrainische Literatur besonders im Fokus des Seminars stehen.

Das Seminar richtet sich an BA- und MA-Studierende, die Interesse an der Gegenwartsliteratur und am literaturkritischen Schreiben haben. Alle Studierenden müssen eine Rezension zu einer Neuerscheinung verfassen. Die besten im Seminar erarbeiteten Texte können auf „novinki“ veröffentlicht werden. Zum Seminar gehört eine gemeinsame Redaktionsrunde. Außerdem wird es Gelegenheit geben, sich über das Berufsfeld des Kultur- und Literaturjournalismus zu informieren. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Slawistik der Humboldt-Universität zu Berlin (Prof. Alfrun Kliems) statt.

Die Sitzungsblöcke finden am Freitag zwischen 12 und 16 Uhr statt.

Folgende Termine sind geplant: Start am **22.04.2022** (Einführung), **13.05.22** (Schreiben von Rezensionen I), **20.05.22** (Schreiben von Rezensionen II), **17.06.2022** (Diskussion der Rezensionseinstiege), **08.07.22** und **15.07.22** (Redaktionsdurchgänge). Zudem wird es einen Sitzungsblock mit einer/m renommierten Literaturkritiker/in und Journalist/in geben. Über eine Liste zu rezensierender Texte soll gemeinsam in der ersten Sitzung abgestimmt werden.

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL 286011 - Projekt (unbenotet)

PNL 286012 - Seminar (unbenotet)

**SLR\_BA\_016 - Ausgleichsmodul für Sprachpraxis Russisch 2**

 **92600 S - Ukrainian Poetic Resistance: From Empire to War**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	18:00 - 20:00	wöch.	Online.Veranstalt	21.04.2022	Dr. Bohdan Tokarskyi

## Kommentar

This seminar will provide an overview of the history of Ukrainian literature and culture. It will do so from an unusual perspective: by focusing on poetry and the theme of resistance. Our exploration will span the period from the emergence of modern Ukrainian literature to the poetry expressing trauma and resilience in the face of Russia's ongoing full-blown war against Ukraine.

The first work of modern Ukrainian literature was Ivan Kotliarevsky's *Ene # da* (1789), a book-length poetic travesty of Virgil's *The Aeneid*, which ushered in a gentle subversion of the imperial centre. Taras Shevchenko, Ukraine's "first national intellectual" (Oksana Zabuzhko), and a major literary and political figure in Ukrainian history, was much less gentle in his innovative poetry. Through his anti-imperial verse, he vigorously opposed the Russian tsardom and enunciated Ukraine's national and democratic aspirations, which led to his arrest and exile.

Taking the work of Kotliarevsky and Shevchenko as our starting point, we will then move on to examine other salient junctures of poetic resistance in Ukraine: groundbreaking women's writing, modernist making of subjectivity in the shadow of the Soviet, dissident poetry of the self in the Gulag, ecopoetics before and in the aftermath of the Chernobyl disaster, the lyric of revolution from 1917 to the Euromaidan, among others. We will follow the trajectory of poetic resistance up to the shocking events of the war unfolding before our eyes and engendering the poetry that attempts to articulate pain, struggle, grief and hope.

The seminar will be held in English, some materials will be provided in German. While knowledge of Ukrainian is a great asset, it is not required or expected for this course.

The seminar will be held online and open to students from other universities.

## Leistungsnachweis

regelmäßige Anwesenheit, Essay (4-6 Seiten)

## Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 286021 - Projekt (unbenotet)

PNL 286022 - Seminar (unbenotet)

## 92685 S - Die Kiever Rus' (9.-13. Jahrhundert)

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	08:00 - 10:00	wöch.	1.19.0.13	20.04.2022	Dr. Angela Huber

## Kommentar

Das frühmittelalterliche ostslavische Großreich der Kiever Rus' ist Gegenstand dieses Seminars. Die Rolle der Waräger, die Christianisierung, das Verhältnis zu Byzanz sowie die kulturellen Leistungen der Blütezeit der Rus' werden untersucht. Zeugnisse aus dieser Epoche wie Chroniken und literarische Texte werden ebenso einbezogen wie Architektur und Ikonenmalerei. Neben dem Zentrum Kiev, der wichtigsten Stadt, wird auch die Spezifität Groß-Novgorods Gegenstand der Betrachtungen sein. Auch die Bedeutung der Kiever Rus' als Topos im Kontext der divergenten erinnerungspolitischen Debatten in der Ukraine ebenso wie in Russland wird zur Sprache kommen.

## Literatur

Donnert, E.: Das Kiewer Russland. Leipzig 1983; Die Nestorchronik. Wiesbaden 1969; Faensen, H.; Beyer, K.G.: Siehe die Stadt, die leuchtet. Leipzig 1989; Kappeler, A.: Kleine Geschichte der Ukraine. München 1994; Ostrogorsky, G.: Byzanz und die Welt der Slawen. Darmstadt 1974; Onasch, K.: Großnowgorod und das Reich der Heiligen Sophia. Leipzig 1969; ders., Schnieper, A.: Ikonen. München 2001.

### Leistungsnachweis

3 LP unbenotet Seminarreferat/ Essay (6 Seiten)

### Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 286021 - Projekt (unbenotet)

PNL 286022 - Seminar (unbenotet)

### 92686 S - Anton Tschechows (große) Dramen

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Do	10:00 - 12:00	wöch.	1.22.0.37	21.04.2022	Dr. Angela Huber

### Kommentar

Die Dramen des großen russischen Schriftstellers Anton Cechov gehören bis heute zu den meistgespielten Theaterstücken auf europäischen Bühnen. Das Seminar widmet sich sowohl der Analyse der Einakter, in denen der Autor bereits die Poetik seiner großen Dramen erarbeitet, als auch der speziellen Gattungsproblematik und der Gestaltung des Konflikts in den großen Dramen. Ein gemeinsamer Theaterbesuch ist geplant.

### Voraussetzung

Die Kenntnis der Dramentexte ( *Ivanov, Djadja Vanja, Cajka, Tri Sestry, Visnevyj sad* ) wird vorausgesetzt und zu Beginn des Semesters überprüft.

### Literatur

Asmuth, Bernhard, Einführung in die Dramenanalyse, Stuttgart 2004; Gräfin v. Brühl, Christine: Die nonverbalen Ausdrucksmittel in Anton Cechovs Bühnenwerk, Frankfurt/M. 1996; Fischer-Lichte, Erika, Ästhetik des Performativen, Frankfurt/M. 2004; Hielscher, Karla, Tschechow. Eine Einführung, München/ Zürich 1987.

### Leistungsnachweis

3LP Seminarreferat/ Essay (6 Seiten)

### Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 286021 - Projekt (unbenotet)

PNL 286022 - Seminar (unbenotet)

### 93103 S - Ukrainisches Erzählen in der Weltliteratur

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	12:00 - 14:00	wöch.	1.11.2.27	18.04.2022	Dr. Konstantin Kaminskij

### Kommentar

Die multilinguale ukrainische Kultur hat auch den Kanon anderer Nationalliteraturen nachhaltig geprägt. Im Rahmen des Seminars sollen Spuren und Wechselwirkungen des ukrainischen Erzählens über das Konzept der Weltliteratur erschlossen werden. Das Seminar bietet die Möglichkeit, wissenschaftliche Lektüre ukrainischer, russischer, polnischer, deutscher, jiddischer und englischer Texte unter Zuhilfenahme von deutschen Übersetzungen zu erarbeiten.

### Leistungsnachweis

Aktive Teilnahme

1 Referat (max. 30 Minuten)

1 Essay (3-5 Seiten)

### Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 286021 - Projekt (unbenotet)

PNL 286022 - Seminar (unbenotet)

93105 S - Ökologisches Bewusstsein in Russland und der Sowjetunion							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	16:00 - 18:00	wöch.	1.11.2.27	18.04.2022	Dr. Konstantin Kaminskij

#### Kommentar

Das Bewusstsein für ökologische Probleme, wie etwa das Waldsterben, wurden bereits in der russischen Literatur des 19. Jahrhunderts zum Gegenstand künstlerischer Reflexion und sozialer Verhandlung. Unter den Bedingungen staatlicher Zensur in der Sowjetunion fungierte die Belletistik als ein wichtiges Forum, in dem ökologisches Bewusstsein sich formieren könnte. Im Rahmen des Seminars werden die Studierenden grundlegende Fragestellungen ökokritizistischer und umwelthistorischer Ansätze in der Literaturwissenschaft kennenlernen.

#### Literatur

Etkind, Alexander: Nature's Evil. A Cultural History of Natural Resources, Cambridge 2021.

Oldfield, Jonathan / Shaw, Denis: The Development of Russian Environmental Thought. Scientific and Geographical Perspectives on the Natural Environment, London and New York 2016.

Josephson, Paul: An Environmental History of Russia, Cambridge u.a. 2013.

#### Leistungsnachweis

Aktive Teilnahme

1 Referat

1 Thesenpapier

#### Leistungen in Bezug auf das Modul

PNL 286021 - Projekt (unbenotet)

PNL 286022 - Seminar (unbenotet)

93111 S - Literarische Übersetzung (auch im Selbstversuch): Russische Poesie der Gegenwart vom Konzeptualismus zum Aktionismus							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Fr	14:00 - 18:00	14t.	1.22.0.37	22.04.2022	Dr. Sabine Hänsgen

## Kommentar

Das Seminar bietet die Möglichkeit, sich in der Übersetzung zeitgenössischer Literatur zu versuchen. Im Zentrum steht die Poesieübersetzung anhand ausgewählter Werke aus zwei wichtigen Strömungen der russischen Gegenwartskultur.

Vor dem Hintergrund theoretischer Diskussionen werden wir uns zur Einstimmung auf die eigene Praxis der Analyse von Übersetzungen aus dem Moskauer Konzeptualismus widmen. Dabei wird uns interessieren, wie Semantik, Intonation, Rhythmus und Klang in der Poesieübersetzung zusammenwirken, aber auch wie bei einer performativen Literatur über die wortgetreue Übersetzung hinaus der sprachliche Akt als Redeweise zu erfassen ist.

Der Moskauer Konzeptualismus der 1970er und 1980er Jahre bedeutet eine besondere Herausforderung für die Übersetzung, da hier ganz unterschiedliche Schichten der zeitgenössischen russischen Sprache – von den offiziellen politischen Artikulationen (Losungen, Manifeste, Instruktionen) bis zur tabuisierten obszönen Alltagsrede – als Material der poetischen Reflexion entdeckt wurden. Im gegenwärtigen Russland knüpfen junge Dichter und Dichterinnen an diese Poetik der kulturellen Selbstreflexion an, um sie zugleich bei ihrer Suche nach Möglichkeiten direkter politischer Aktion und gesellschaftlicher Intervention zu überschreiten.

Die Auswahl von Texten für die Neuübersetzung soll gemeinsam im Seminar getroffen werden - im direkten Austausch mit russischen Autor:innen und Herausgeber:innen, wie Pavel Arsen'ev und Roman Osminkin (Laboratorium des poetischen Aktionismus / Zeitschrift Translit) oder Galina Rymbu, die mit F pis'moeine Internetplattform für neue russische feministische Poesie begründet hat.

Wie im Moskauer Konzeptualismus spielen in der gegenwärtigen russischen Poesie Performance-Lesungen eine wichtige Rolle, und darüber hinaus werden Verbreitungsformen der Poesie über Musik, Video und soziale Netzwerke erprobt. Für die Veröffentlichung der im Seminar angefertigten Übersetzungen werden wir insofern auch nach medialen Formaten jenseits des Gutenbergsgeschenks Ausschau halten.

Die Arbeitsmaterialien werden über Moodle zur Verfügung gestellt.

14-tägige Blockveranstaltung:

22.04. 2022

06.05. 2022

20.05. 2022

03.06. 2022

17.06. 2022

01.07. 2022

15.07. 2022

Die Slavistin und Medienwissenschaftlerin Sabine Hänsgen ist unter dem Pseudonym Sascha Wonders (gemeinsam mit Günter Hirt) auch als literarische Übersetzerin hervorgetreten. Zu ihren Publikationen zählen u.a.: Kulturpalast. Neue Moskauer Poesie und Aktionskunst. Mit Tonkassette und Karteikartensammlung, Wuppertal 1984; Lianosowo. Gedichte und Bilder aus Moskau. Mit Tonkassette und Fotosammlung, München 1992; Präprintum. Moskauer Bücher aus dem Samizdat. Mit Multimedia CD, Bremen 1998, Moskau – Konzept – 1985. Videostücke: Performance – Poesie – Ateliers, Wuppertal (Digitale Re-edition) 2021. Seit 2017 ist sie auch als Kuratorin an dem Ausstellungsprojekt „Poetry & Performance. The Eastern European Perspective“ beteiligt, das zurzeit durch Europa tourt.

## Literatur

Henri Meschonnic: Ethik und Politik des Übersetzens. Aus dem Französischen von Béatrice Costa. Herausgegeben und mit einem Nachwort von Hans Lösener und Vera Viehöver, Berlin 2021.

## Leistungsnachweis

2 LP

3 Übersetzungen (3 Gedichte)

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL 286021 - Projekt (unbenotet)

PNL 286022 - Seminar (unbenotet)

 **93627 P - Projektseminar „novinki“: Lesen und Rezensieren**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	P	Fr	12:00 - 16:00	Einzel	1.19.0.13	22.04.2022	Dr. Birgit Krehl
1	P	Fr	12:00 - 16:00	Einzel	1.19.0.13	29.04.2022	Dr. Birgit Krehl
1	P	Fr	12:00 - 16:00	Einzel	1.19.0.13	13.05.2022	Dr. Birgit Krehl
1	P	Fr	12:00 - 16:00	Einzel	1.19.0.13	10.06.2022	Dr. Birgit Krehl
1	P	Fr	12:00 - 16:00	Einzel	1.19.0.13	08.07.2022	Dr. Birgit Krehl
1	P	Fr	12:00 - 16:00	Einzel	1.19.0.13	15.07.2022	Dr. Birgit Krehl

**Kommentar**

Das Projektseminar „novinki“ ist an unsere Online-Plattform „novinki“

([www.novinki.de](http://www.novinki.de)) angebunden, die u.a. über Neuerscheinungen auf dem Büchermarkt aus Ost-, Mittel- und Südeuropa informiert. Daneben stellt „novinki“ Schriftsteller:innen vor, rezensiert Filme und Theaterstücke, berichtet von Literatur- und Filmfestivals, gibt Leseproben.

Im Projektseminar haben Studierende die Möglichkeit, sich im journalistischen und literaturkritischen Schreiben zu üben. Der Schwerpunkt des „novinki“-Seminars im SoSe 2022 liegt auf Buchrezensionen. Zudem wird die ukrainische Literatur besonders im Fokus des Seminars stehen.

Das Seminar richtet sich an BA- und MA-Studierende, die Interesse an der Gegenwartsliteratur und am literaturkritischen Schreiben haben. Alle Studierenden müssen eine Rezension zu einer Neuerscheinung verfassen. Die besten im Seminar erarbeiteten Texte können auf „novinki“ veröffentlicht werden. Zum Seminar gehört eine gemeinsame Redaktionsrunde. Außerdem wird es Gelegenheit geben, sich über das Berufsfeld des Kultur- und Literaturjournalismus zu informieren. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Slawistik der Humboldt-Universität zu Berlin (Prof. Alfrun Kliems) statt.

Die Sitzungsblöcke finden am Freitag zwischen 12 und 16 Uhr statt.

Folgende Termine sind geplant: Start am **22.04.2022** (Einführung), **13.05.22** (Schreiben von Rezensionen I), **20.05.22** (Schreiben von Rezensionen II), **17.06.2022** (Diskussion der Rezensionseinstiege), **08.07.22** und **15.07.22** (Redaktionsdurchgänge). Zudem wird es einen Sitzungsblock mit einer/m renommierten Literaturkritiker/in und Journalist/in geben. Über eine Liste zu rezensierender Texte soll gemeinsam in der ersten Sitzung abgestimmt werden.

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

PNL 286021 - Projekt (unbenotet)

PNL 286022 - Seminar (unbenotet)

**Akademische Grundkompetenzen**

 **94973 U - Akademische Grundkompetenzen für Lehramtsstudierende der Philosophischen Fakultät**

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	U	Mo	16:00 - 18:00	wöch.	1.08.0.59	25.04.2022	Leon Scheufel
2	U	Di	10:00 - 12:00	wöch.	1.12.0.01	19.04.2022	Pascal Heinrich

**Leistungsnachweis**

kurze Hausarbeit

**Leistungen in Bezug auf das Modul**

SL 10036 - Praktische Übung (unbenotet)

# Glossar

Die folgenden Begriffserklärungen zu Prüfungsleistung, Prüfungsnebenleistung und Studienleistung gelten im Bezug auf Lehrveranstaltungen für alle Ordnungen, die seit dem WiSe 2013/14 in Kranft getreten sind.

**Prüfungsleistung**

Prüfungsleistungen sind benotete Leistungen innerhalb eines Moduls. Aus der Benotung der Prüfungsleistung(en) bildet sich die Modulnote, die in die Gesamtnote des Studiengangs eingeht. Handelt es sich um eine unbenotete Prüfungsleistung, so muss dieses ausdrücklich („unbenotet“) in der Modulbeschreibung der fachspezifischen Ordnung geregelt sein. Weitere Informationen, auch zu den Anmeldemöglichkeiten von Prüfungsleistungen, finden Sie unter anderem in der [Kommentierung der BaMa-O](#)

**Prüfungsnebenleistung**

Prüfungsnebenleistungen sind für den Abschluss eines Moduls relevante Leistungen, die – soweit sie vorgesehen sind – in der Modulbeschreibung der fachspezifischen Ordnung beschrieben sind. Prüfungsnebenleistungen sind immer unbenotet und werden lediglich mit "bestanden" bzw. "nicht bestanden" bewertet. Die Modulbeschreibung regelt, ob die Prüfungsnebenleistung eine Teilnahmevoraussetzung für eine Modulprüfung oder eine Abschlussvoraussetzung für ein ganzes Modul ist. Als Teilnahmevoraussetzung für eine Modulprüfung muss die Prüfungsnebenleistung erfolgreich vor der Anmeldung bzw. Teilnahme an der Modulprüfung erbracht worden sein. Auch für Erbringung einer Prüfungsnebenleistungen wird eine Anmeldung vorausgesetzt. Diese fällt immer mit der Belegung der Lehrveranstaltung zusammen, da Prüfungsnebenleistung im Rahmen einer Lehrveranstaltungen absolviert werden. Sieht also Ihre fachspezifische Ordnung Prüfungsnebenleistungen bei Lehrveranstaltungen vor, sind diese Lehrveranstaltungen zwingend zu belegen, um die Prüfungsnebenleistung absolvieren zu können.

**Studienleistung**

Als Studienleistung werden Leistungen bezeichnet, die weder Prüfungsleistungen noch Prüfungsnebenleistungen sind.



# Impressum

## Herausgeber

Am Neuen Palais 10  
14469 Potsdam

Telefon: +49 331/977-0

Fax: +49 331/972163

E-mail: [presse@uni-potsdam.de](mailto:presse@uni-potsdam.de)

Internet: [www.uni-potsdam.de](http://www.uni-potsdam.de)

## Umsatzsteueridentifikationsnummer

DE138408327

## Layout und Gestaltung

[jung-design.net](http://jung-design.net)

## Druck

5.7.2022

## Rechtsform und gesetzliche Vertretung

Die Universität Potsdam ist eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Sie wird gesetzlich vertreten durch Prof. Oliver Günther, Ph.D., Präsident der Universität Potsdam, Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam.

## Zuständige Aufsichtsbehörde

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg  
Dortustr. 36  
14467 Potsdam

## Inhaltliche Verantwortlichkeit i. S. v. § 5 TMG und § 55 Abs. 2 RStV

Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Referatsleiterin und Sprecherin der Universität  
Silke Engel  
Am Neuen Palais 10  
14469 Potsdam  
Telefon: +49 331/977-1474  
Fax: +49 331/977-1130  
E-mail: [presse@uni-potsdam.de](mailto:presse@uni-potsdam.de)

Die einzelnen Fakultäten, Institute und Einrichtungen der Universität Potsdam sind für die Inhalte und Informationen ihrer Lehrveranstaltungen zuständig.



[puls.uni-potsdam.de](http://puls.uni-potsdam.de)

